

Technisches Merkblatt Joda® color Sperrgrund (Stand 01/2015)

1. Produktbeschreibung

Produktart	Deckende Sperrgrundierung auf Wasserbasis für Holz im Außenbereich.
Schutzwirkung	Schützt Holz vor Witterungseinflüssen (Nässe, Sonne). Vermindert wirkungsvoll das Durchschlagen anstrichverfärbender Holzinhaltstoffe. Ist Voranstrich für nachfolgende helle Deckanstriche.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> - hohe Deckkraft - wetterbeständig - elastisch - feuchtigkeitsregulierend - seidenmatt - problemlose Verarbeitung - milder Geruch, nach Trocknung geruchlos - gute Isolierwirkung gegen anstrichverfärbende Holzinhaltstoffe - sehr guter Verlauf - spritzbar
Anwendungsbereich	Laub- und Nadelhölzer im Außenbereich, welche nachfolgend helle, dekorative Deckanstriche erhalten sollen (z. B. Carports, Häuser, Zaunelemente, Außenverkleidungen, Tore, Pergolen, Fenster, Außentüren, Gartenmöbel u.v.m.).
Farbton	Weiß
Gebindegrößen	0,75 L / 2,5 L

2. Technische Daten

Dichte 20 °C	ca. 1,33 g/cm ³
Viskosität 20 °C	Thixotrop
Flammpunkt	nicht anwendbar
Trocknung	<p>Bei Normklima (23 °C, bei 50 % relativer Luftfeuchte nach DIN 50014)</p> <p>Staubtrocken: nach ca. 1 Stunde Griffest: nach ca. 2 - 3 Stunden Schleifbar/Überarbeitbar: nach ca. 12 Stunden</p> <p>Die Trocknungszeiten sind von den Schichtdicken abhängig und können sich auch bei inhaltsstoffreichen Holzarten verlängern.</p> <p>Bei ungünstiger Witterung (hohe Luftfeuchtigkeit, niedrige Temperaturen) kann sich die Trocknung deutlich verzögern.</p> <p>Holzartbedingt können ebenfalls Trocknungsverzögerungen auftreten.</p>

3. Verarbeitung

Vorbereitung	Nicht haftende Altanstriche restlos entfernen. Holzoberflächen von Schmutz und Staub säubern.
Aufbringmenge	2 - 3 Anstriche, ca. 160 ml/m ² , auf gehobeltem und geschliffenem Holz. Bei stark saugenden Bereichen (Hirnholz) kann ein zusätzlicher Arbeitsgang erforderlich sein. Spritzverfahren: 250 µm Nassfilm
Anwendungsverfahren	Streichen, Rollen, Spritzen in dafür ausgerüsteten Spritzanlagen (Absaugung). Fordern Sie bitte unsere technische Beratung an. Spritzverfahren Airless, Airmix, Aircoat Airless: Düse Ø 0,011" - 0,013" mit Spritzwinkel 20 - 40° Materialdruck 80 - 120 bar Aircoat: Düse Ø 0,011" - 0,013" mit Spritzwinkel 20 - 40° Materialdruck 80 - 120 bar Luftunterstützung 1,5 bar Eine Trockenschichtdicke von mindestens 40 µm ist erforderlich, um den Feuchteschutz nach DIN 18363 für neu einzubauende Elemente aus Holz sicherzustellen.
Anwendung	Joda®color Sperrgrund vor Gebrauch gut aufrühren. Unverdünnt mit Pinsel oder Rolle zügig aufbringen. Nach einer Trocknungszeit von je ca. 8 Stunden den 2./3. Anstrich aufbringen, damit die zur Isolierwirkung erforderliche Menge von ca. 160 ml/m ² (ca. 200 g/m ²) erreicht wird. Die Holzfeuchte darf 15 % nicht überschreiten. Eine Endbeschichtung, z. B. mit Joda®color Nordische Deckfarbe kann nach einer Trocknungszeit von ca. 8 Stunden bei Normklima vorgenommen werden. Optimale Verarbeitungstemperatur +15 °C bis +30 °C (gilt für den Untergrund, Joda®color Sperrgrund und Umgebungstemperatur). Trocknungstemperatur mindestens +5 °C.
Anwendungsempfehlungen	Vor der großflächigen Verarbeitung den Farbton prüfen – wir empfehlen grundsätzlich einen Probeanstrich. Bei Hölzern im Außenbereich ist ein Voranstrich mit einer wirkstoffhaltigen Holzschutzgrundierung gegen Bläue und/oder Fäulnis erforderlich. Wir empfehlen Joda®color Imprägniergrund transparent (auf Wasserbasis).

3. Verarbeitung

Anwendungs- empfehlungen	Bei vorheriger Behandlung mit Joda®color Imprägniergrund transparent eine Trocknungszeit von mindestens 6 Stunden bei Normklima abwarten.
	Sollte eine Vorbehandlung mit einer anderen lösemittelhaltigen Grundierung durchgeführt worden sein, so ist eine Trocknungszeit von mindestens 5 Tagen bei Normklima zu berücksichtigen.
	<p>Bei sehr farbstoffreichen Holzarten wie z. B. Eiche, Zeder, exotischen Hölzern sowie bei Baufurnierplatten, deren Decklagen aus Messerfurnieren hergestellt worden sind (diese können aus Nadel- oder Laubholz bestehen), kann ein Durchbluten von Holzinhaltsstoffen nicht in jedem Fall verhindert werden. Hier empfehlen grundsätzlich einen Probeanstrich.</p>
	<p>Baufurniersperrholzplatten, hergestellt aus Schäl furnieren, sind bei der Verwendung im direkt bewitterten Bereich ungeeignet, um mit filmbildenden Anstrichsystemen beschichtet zu werden. Bitte nehmen Sie unsere technische Beratung in Anspruch.</p>
	<p>Sollte Joda®color Sperrgrund im Spritzverfahren verarbeitet werden, geeignete Geräte und Düsen wählen, wie sie für die Verarbeitung von Dispersionslackfarben eingesetzt werden. Bitte unsere Beratung in Anspruch nehmen.</p>
	<p>Nach den Richtlinien für die Beschichtung maßhaltiger Holzbauteile und von Holzbauteilen im Außenbereich, herausgegeben vom Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz; der VOB, Teil C; der DIN 18363 und den Empfehlungen des Instituts für Fenstertechnik e.V., Rosenheim sind Holzbauteile vor Einbau in Gebäuden allseitig mit mindestens einer Grund- und einer Zwischenbeschichtung zu versehen.</p>
Nachanstrich	Mit z. B. Joda®color Nordische Deckfarbe oder auch mit handelsüblichen Deckfarben nach 24 Stunden Trocknungszeit bei Normklima. Ein Probeanstrich wird grundsätzlich empfohlen.
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

4. Besondere Hinweise

Kennzeichnung gemäß Verordnung nach (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Enthalt 1,2-BENZISOTHIAZOL-3(2H)-ON; 2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
Gebrauchs- und Warnhinweise	Missbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen. Pflanzen zurückbinden und nicht benetzen. Spritznebel gefährden Gesundheit und Umwelt. Haut- und Augenkontakt vermeiden, geeignete Schutzkleidung (z. B. Schutzhandschuhe, Schutzbrille, bei Anwendung im Spritzverfahren Atemschutz) tragen. Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Unfall, Unwohlsein oder Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Lagerung und Umweltschutz	Bei der Lagerung und Verarbeitung die gesetzlichen Bestimmungen über die Reinhaltung von Grund- und Oberflächenwasser sowie der Luft beachten. Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Nur in Originalgebinden lagern! Gebinde nach Gebrauch dicht verschließen. Nicht bei Temperaturen unter +5 °C oder über +30 °C lagern.
Entsorgung	Reinigungsreste sowie nicht restentleerte Gebinde ordnungsgemäß entsorgen (Sonderabfall-Sammelstelle). Restentleerte (tropffreie) Gebinde in den Wertstoff-Sammelbehälter geben.
Wassergefährdungsklasse	WGK 1 gemäß VwVwS
Produktcode	M-DF 02
EAK / AVV	08 01 20 – Wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen.
VOC-Gehalt	Gemäß Richtlinie 2004/42/EG darf der Maximalwert (VOC-Gehalt Kat. A/d) für dieses Produkt 130 g/L (2010) betragen. Der VOC-Gehalt dieses Produktes beträgt < 100 g/L.

Die vorstehenden Angaben wurden nach dem neuesten Stand der Entwicklungs- und Anwendungstechnik zusammengestellt und enthalten allgemein beratende Hinweise. Sie beschreiben unsere Produkte und informieren über deren Anwendung und Verarbeitung.

Da die Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegt, haften wir nur für die gleichbleibende Qualität unserer Produkte gemäß unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen. In Zweifelsfällen bitten wir, unsere technische Beratung in Anspruch zu nehmen.